

Bremen, 10. November 2022

Darstellung des Netzwerks Selbsthilfe ab jetzt neunsprachig
Neuaufnahme im Beratungs-Flyer des Landesbehindertenbeauftragten

Das Angebot des Netzwerks Selbsthilfe beinhaltet natürlich auch als einen Schwerpunkt die Thematik Selbsthilfe für behinderte Menschen. Eine persönliche und individuelle Unterstützungsmöglichkeit ist dabei genauso gegeben wie das Wahren der Privatsphäre. Um auf dieses Angebot aufmerksam zu machen, wurde das Netzwerk Selbsthilfe nun im Flyer des Landesbehindertenbeauftragten 'Beratung für behinderte Menschen in Bremen – Ein Überblick' aufgenommen. Der Flyer ist auf Arabisch, Englisch, Farsi, Französisch, Russisch, Türkisch, Ukrainisch sowie in deutscher Standard- und Leichter Sprache veröffentlicht.



Dazu die kommissarische Geschäftsleitung im Netzwerks Selbsthilfe Imke Boidol und Volker Donk: „Wir freuen uns sehr, dass wir ein Teil dieser Publikation sind und erhoffen uns auf diesem Wege, auch noch weitere Hilfesuchende mit Migrationshintergrund zu erreichen“. Zu erhalten ist der Flyer in der benötigten Sprache sowohl über das Büro des Landesbehindertenbeauftragten (0421/361-18181, office@lbb.bremen.de) als auch über das Netzwerk Selbsthilfe (0421/704581, info@netzwerk-selbsthilfe.com).

Hinweis für die Redaktionen:

Volker Donk (0421/704581 bzw. volker.donk@netzwerk-selbsthilfe.com) steht Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.